

# Allerheiligen / Allerseelen

## Am Grab meiner Lieben

**Unsere Verstorbenen** sind bei Gott „daheim“ angekommen. Bei einem Friedhofsbesuch, bei einem Totengedenken (ev. mit Fotoalbum) zu Hause oder bei einem Gedenkspaziergang verbinden wir uns mit ihnen.

### Kreuzzeichen

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.  
Amen.

### Zum Nachdenken

#### was bleibt

blumen ... kerzen ... bilder ... lieder ... worte... gedanken ...  
über dich, der du alles hinter dir gelassen hast

erinnerungen ... gespräche ... bilder ... erfahrungen ... mit dir,  
die du zurückgelassen hast in unseren Herzen

liebe ... dankbarkeit ... glück ...

dass du bei uns warst und jetzt dort bist

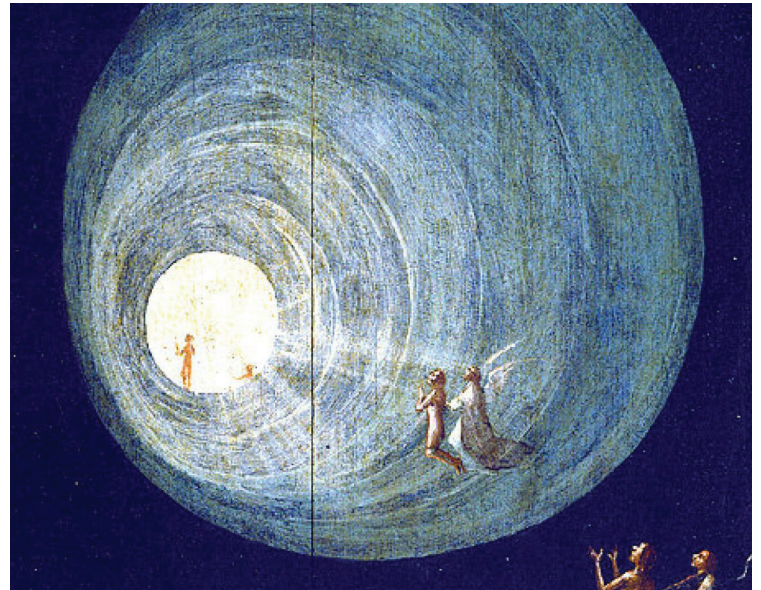
wo du ganz so sein kannst wie du von anfang an gedacht warst  
bis wir uns einmal wieder sehen

### Mit der Heiligen Schrift hoffen wir

„Da hörte ich eine laute Stimme vom Thron her rufen: Seht, die Wohnung Gottes unter den Menschen! Er wird in ihrer Mitte wohnen, und sie werden sein Volk sein; und er, Gott, wird bei ihnen sein. Er wird alle Tränen von ihren Augen abwischen: Der Tod wird nicht mehr sein, keine Trauer, keine Klage, keine Mühsal. Denn was früher war, ist vergangen. Er, der auf dem Thron saß, sprach: Seht, ich mache alles neu.“ (Offenbarung 21,3–5a)

### Vaterunser

Vater unser im Himmel,  
geheiligt werde dein Name.  
Dein Reich komme.  
Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute.  
Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich und die Kraft  
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.  
Amen.



**Aufstieg der Seligen in das himmlische Paradies**, Hieronymus Bosch, zwischen 1505 und 1515, Gallerie dell'Accademia, Venedig.

### Segen

Gott, du liebst alle Menschen wie eine Mutter, wie ein Vater. Du bist uns nahe in Zeiten der Hoffnung, in Zeiten der Hoffnungslosigkeit, in Freud und Leid, im Leben und im Tod. Wir dürfen darauf vertrauen, dass du unsere lieben Verstorbenen vollenden wirst in deiner Liebe, die stärker ist als der Tod.

Segne + das Grab unserer Verstorbenen.

Schenke ihnen ein Leben in Fülle bei dir,

und stärke in uns die Hoffnung auf ein Wiedersehen.

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.  
Amen.

Quellen: [katholische-kirche-steiermark.at](http://katholische-kirche-steiermark.at); Maria Radziwon, Gilbert Rosenkranz „zwischen den zeilen. Gedanken. Gebete. Gott-Gespräche, Tyrolia-Verlag“. [www.sonntagsblatt.at](http://www.sonntagsblatt.at)



**Auch Bischof Wilhelm Krautwaschl** wird heuer am Friedhof still der Toten gedenken.

”

Der christliche Glaube sagt uns, dass wir in keiner unserer Lebenslagen, auch nicht im Tod, total alleingelassen sind. Wir sind nicht ausgeliefert dem großen Schicksal, sondern aufgehoben in der liebenden Hand Gottes.

“